

Soziologisches Umgebungswissen. Zwischen Gaia und Atmosphäre, Milieu und Umwelt

Frühjahrstagung der Sektion Soziologische Theorie der DGS

15./16. Mai, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Max-Horkheimer-Straße 2 | Gebäude „Normative Ordnungen“ | Raum EG.01

Tag 1 **Donnerstag, 15. Mai 2025**

Begrüßung 11.00-11.15 Uhr

11.15-13.30 Uhr

Panel I: Historische Perspektiven

Martin Hauff: Der soziale Organismus und seine Umfassungssphäre. Der Begriff der Umwelt bei Albert Schäffle, einem Systemtheoretiker avant la lettre

Arne Dreßler: Physischer Determinismus als Wiedergänger bei der soziologischen Theoretisierung der Handlungsumgebung

Charlotte Renda: Der Hintergrund als „Mitgestalter“ sozialer Ordnung. Von der Wahrnehmungspsychologie zum soziologischen Konzept

Mittagspause 13.30-14.45 Uhr

14.45-16.15 Uhr

Panel II: Bewohnbarkeit/Tragfähigkeit

Vicky Kluzik: Jenseits der Tragfähigkeit. Konturen einer politischen Wissenstheorie von Ökonomie und Ökologie

Martin Repohl: Was es zum planetaren Wohnen braucht. Transformative Totalitätsvorstellungen und die Sorge um planetare Bewohnbarkeiten aus theorie-soziologischer Perspektive

Kaffeepause 16.15-16.45 Uhr

16.45-18.15 Uhr

Panel III: Umgebungswissen im ethnographischen Forschungsprozess

Karl Homuth: ‚Mimic the future‘. Die Antizipation des Klimawandels im Ökosystemmanipulationsexperiment

Sung Un Gang: Die Homöostase des Feldes und das ethnografische Ich. Eine Reflexion aus der Feldforschung zu queeren Alltagsräumen in Seoul

Pause 18.15-18.30 Uhr

18.30 Uhr

Buchvorstellung: [Ich-Sagen. Eine Genealogie der Situiertheit](#) mit Florian Sprenger, Katharina Hoppe und Andreas Langenohl

Tag 2 Freitag, 16. Mai 2025

9.30-11 Uhr

Panel IV: Innen und Außen

Veit Braun: Intra muros, extra muros. Über die Rückkehr in den Oikos

Jan Overwijk: A Radical Ecology of Wealth. Niklas Luhmann and Karl Marx

Kaffeepause 11-11.30 Uhr

11.30-13 Uhr

Panel VI: (Anti-)Kapitalistische Naturverhältnisse

Christian Helge Peters: Soziologie des Gartens. Neuverhandlungen von Umweltverhältnissen in der Arbeit

Alexander Schröder: Denken wie ein Grünstreifen. Statische Räume und lebendiges Geflecht im Kapitalozän

13-13.30 Uhr

Abschlussdiskussion

Mittagspause 13.30-14.30 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten: an bogner@soz.uni-frankfurt.de